

INITIATIVE D21

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Zentrale Ergebnisse

**Sperrfrist: 26. Juni 2012
12.30 Uhr**

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



Wolters Kluwer
Deutschland

kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

INITIATIVE D21

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Begrüßung

Barbara Zimmers

Geschäftsführerin Initiative D21

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



Wolters Kluwer
Deutschland

kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

INITIATIVE D21

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Zentrale Ergebnisse

Robert A. Wieland

Geschäftsführer TNS Infratest GmbH

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



Wolters Kluwer
Deutschland

kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

(N)ONLINER Atlas 2012 – Basiszahlen für Deutschland



(N)ONLINER Atlas 2012 – Basiszahlen für Deutschland



Internetnutzung nach Bundesländern 2012

(Anteil an der Bevölkerung ab 14 Jahren)



Die Landkarte der Internetnutzung zeigt jeweils für die einzelnen Bundesländer die Anteile der Online-Nutzer (Anteil an der Bevölkerung ab 14 Jahren) und die jeweilige Internetnutzung (Anteil an der Bevölkerung ab 14 Jahren).

Der Zuwachs der Internetnutzung ist in den letzten Jahren deutlich zu sehen. Der Zuwachs der Internetnutzung ist in den letzten Jahren deutlich zu sehen.

Nutzung nach Geschlecht

Anteil der Internetnutzer nach Geschlecht

Alter	Männer	Frauen	Differenz
18-29 Jahre	82,1%	82,1%	0,0%
30-49 Jahre	82,1%	82,1%	0,0%
50-69 Jahre	82,1%	82,1%	0,0%
70+ Jahre	82,1%	82,1%	0,0%

Nutzung nach Altersgruppen

Anteil der Internetnutzer nach Altersgruppen

Alter	18-29 Jahre	30-49 Jahre	50-69 Jahre	70+ Jahre
18-29 Jahre	82,1%	82,1%	82,1%	82,1%
30-49 Jahre	82,1%	82,1%	82,1%	82,1%
50-69 Jahre	82,1%	82,1%	82,1%	82,1%
70+ Jahre	82,1%	82,1%	82,1%	82,1%

Nutzung nach Bildung

Anteil der Internetnutzer nach Bildungsniveau

Bildung	Hochschule	Hochschule	Hochschule
Hochschule	82,1%	82,1%	82,1%
Hochschule	82,1%	82,1%	82,1%
Hochschule	82,1%	82,1%	82,1%

Nutzung nach Berufstätigkeit

Anteil der Internetnutzer nach Berufstätigkeit

Beruf	Beruf	Beruf
Beruf	82,1%	82,1%
Beruf	82,1%	82,1%
Beruf	82,1%	82,1%

Nutzung nach Haushaltsvernetzung

Anteil der Internetnutzer nach Haushaltsvernetzung

Haushalt	Haushalt	Haushalt
Haushalt	82,1%	82,1%
Haushalt	82,1%	82,1%
Haushalt	82,1%	82,1%

(N)ONLINER Atlas 2012 – Basiszahlen für Deutschland

Eine Studie der Initiative D21, durchgeführt von TNS Infratest

12. Auflage (jährliches Erscheinen seit 2001)

30.195 telefonische Interviews, März – Juni 2012

Bevölkerungsrepräsentative Erhebung

Basis für Hochrechnung: 70,3 Mio. Personen,
deutschsprachige Bevölkerung ab 14 Jahren

Umfangreichste Erhebung zur Struktur der
Onliner / Nutzungsplaner / Offliner in Deutschland

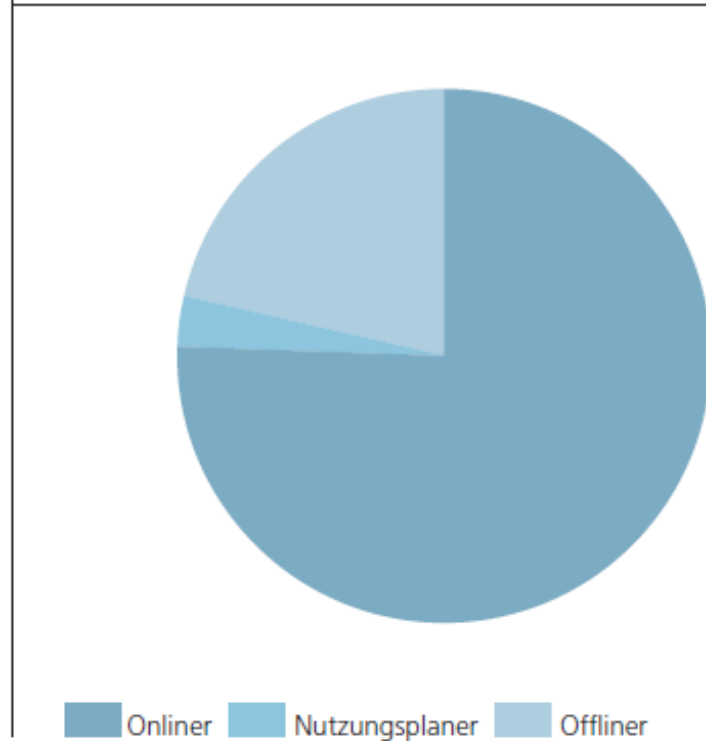
TNS Infratest

TNS

Internetnutzung in Deutschland 2012

76 Prozent sind online!

2012 (Angaben in %)			
Basis (= 100 %)	Onliner	Nutzungsplaner	Offliner
30.195	75,6	3,1	21,2



→ 53,2 Mio. Onliner (+0,5 Mio.)

→ 14,9 Mio. "überzeugte" Offliner

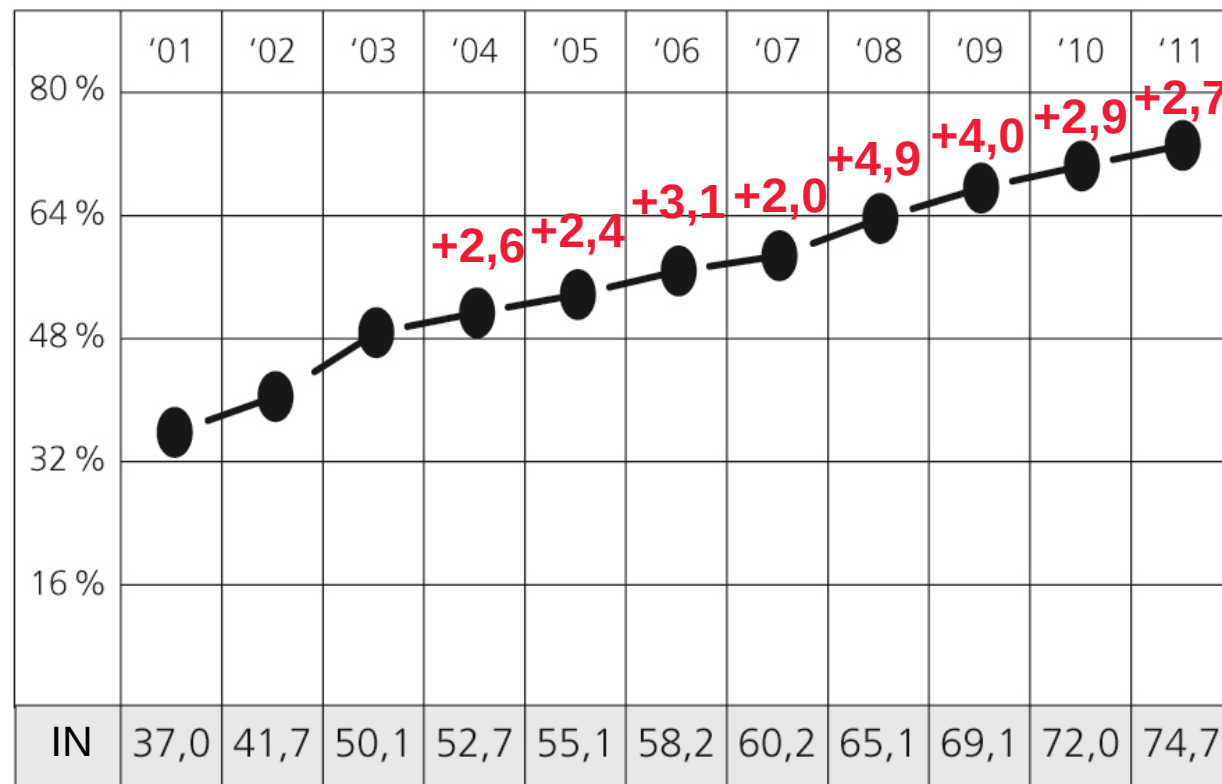
Basis:
Deutschsprachige
Wohnbevölkerung ab
14 Jahren

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Internetnutzung im Jahresvergleich

Bisher geringster Zuwachs seit 2001



2012

+0,9 Zuwachs in
Prozentpunkten

75,6

Basis:
Deutschsprachige
Wohnbevölkerung ab
14 Jahren

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

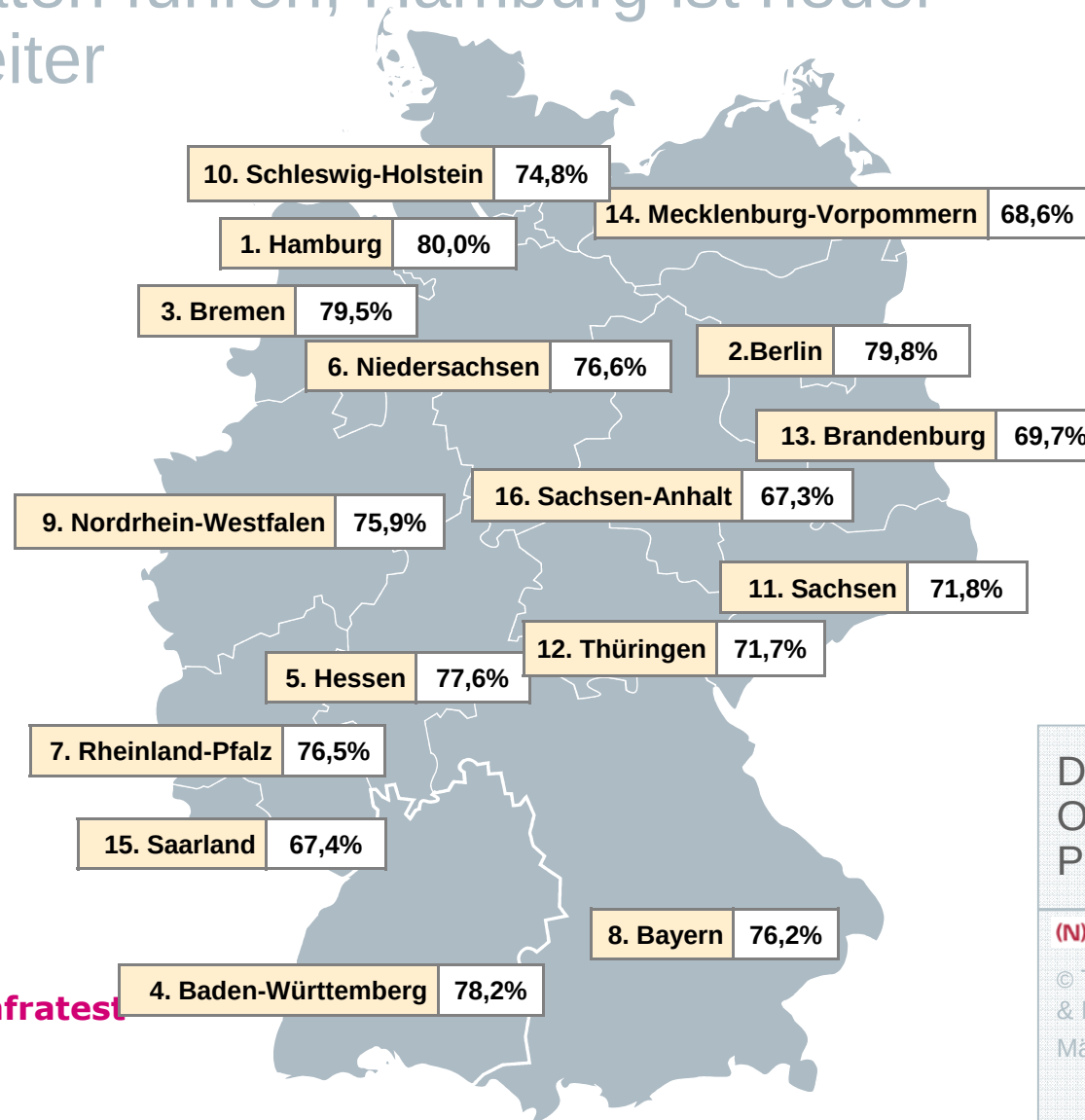
—●— IN = Internetnutzung (gesamt)

TNS Infratest

TNS

Onliner-Anteile nach Bundesländern

Stadtstaaten führen, Hamburg ist neuer Spitzenreiter



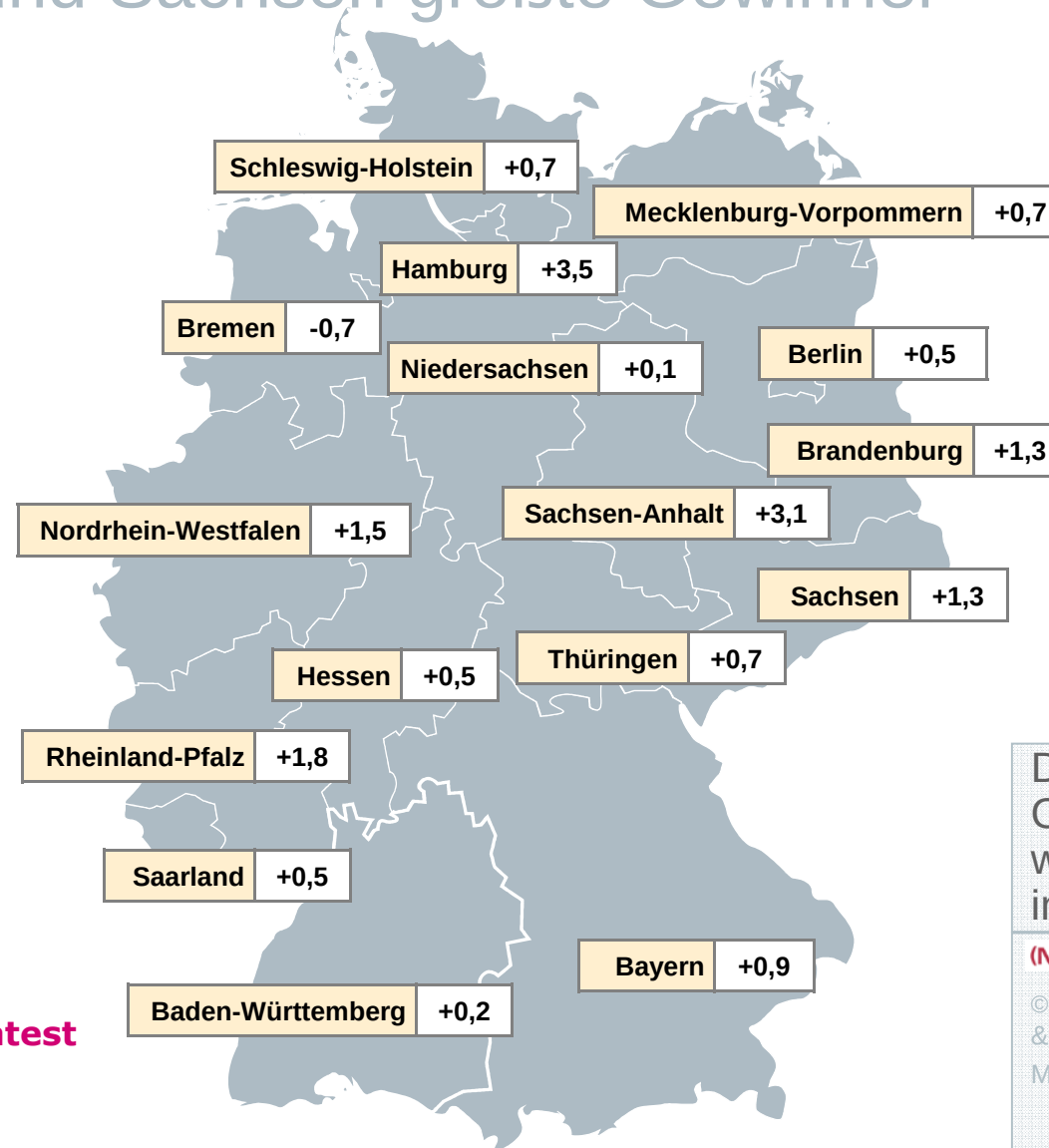
Darstellung:
Onliner-Anteil in
Prozent

(N) **ONLINER** Atlas 2012

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Entwicklung Onliner-Anteile 2011/2012

Hamburg und Sachsen größte Gewinner



Darstellung:
Onliner-Anteils-
wachstum 2011/12
in Prozentpunkten

(N) **ONLINER** Atlas 2012

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Onliner-Anteile nach Bundesländern

Schere schließt sich

Platzierung Bundesland	Onliner-Anteil (Vorjahr)	Zuwachs	Platzierung 2011
1. Hamburg	80,0 % (76,5 %)	3,5 %-Punkte	5.
2. Berlin	79,8 % (79,3 %)	0,5 %-Punkte	2.
3. Bremen	79,5 % (80,2 %)	-0,7 %-Punkte	1.
4. Baden-Württemberg	78,2 % (78,0 %)	0,2 %-Punkte	3.
5. Hessen	77,6 % (77,1 %)	0,5 %-Punkte	4.
6. Niedersachsen	76,6 % (76,5 %)	0,1 %-Punkte	5.
7. Rheinland-Pfalz	76,5 % (74,7 %)	1,8 %-Punkte	8.
8. Bayern	76,2 % (75,3 %)	0,9 %-Punkte	7.
9. Nordrhein-Westfalen	75,9 % (74,4 %)	1,5 %-Punkte	9.
10. Schleswig-Holstein	74,8 % (74,1 %)	0,7 %-Punkte	10.
11. Sachsen	71,8 % (70,5 %)	1,3 %-Punkte	12.
12. Thüringen	71,7 % (71,0 %)	0,7 %-Punkte	11.
13. Brandenburg	69,7 % (68,4 %)	1,3 %-Punkte	13.
14. Mecklenburg-Vorpommern	68,6 % (67,9 %)	0,7 %-Punkte	14.
15. Saarland	67,4 % (66,9 %)	0,5 %-Punkte	15.
16. Sachsen-Anhalt	67,3 % (64,2 %)	3,1 %-Punkte	16.

**Differenz
verringert
sich von 16
auf 13
Prozentpunkte**

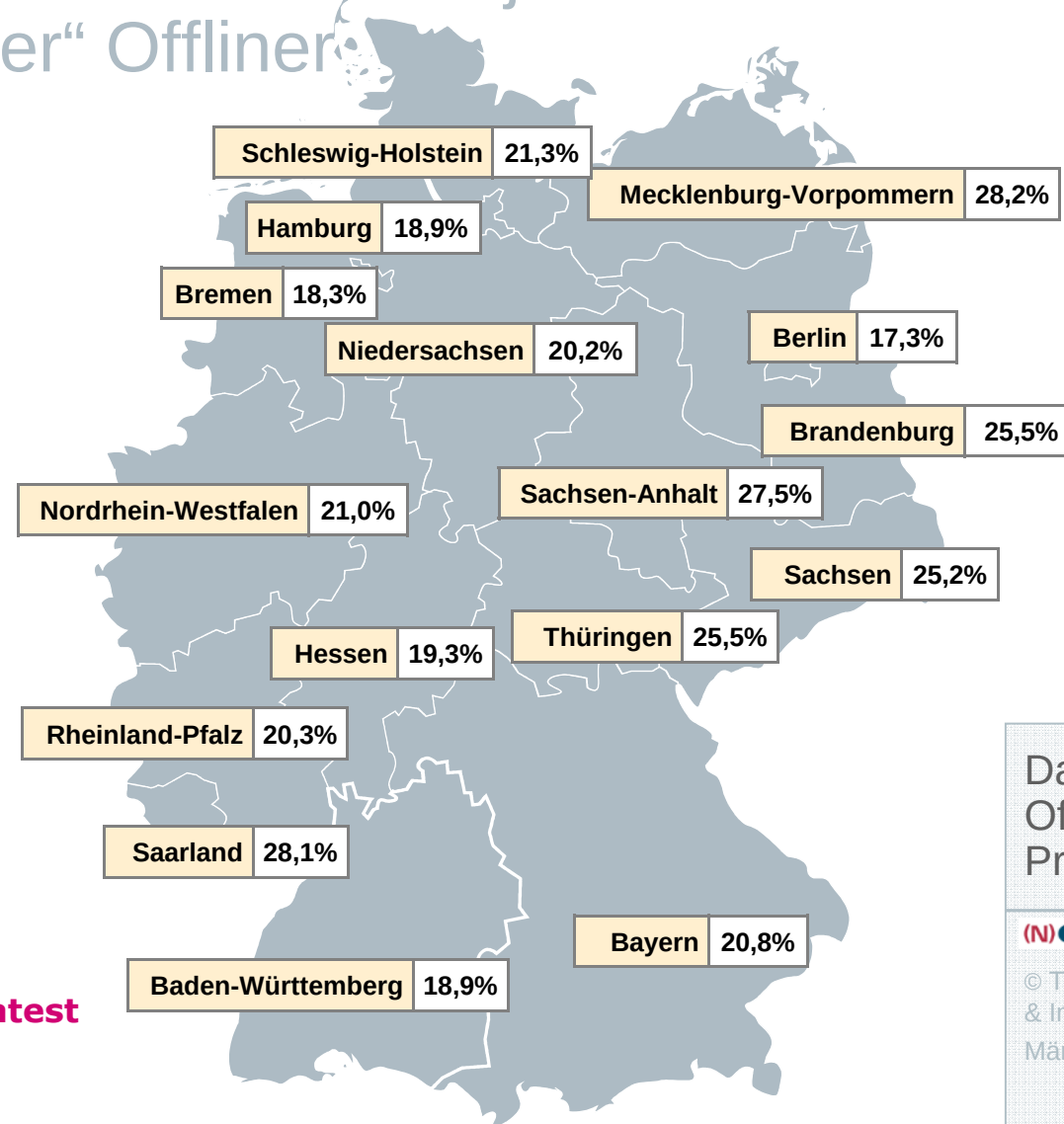
Darstellung:
Onliner-Anteil nach
Bundesländern

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Offliner-Anteil nach Bundesländern

Im Osten und im Saarland jeder Vierte „überzeugter“ Offliner



Darstellung:
Offliner-Anteil in
Prozent

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Internetnutzung nach Ortsgröße

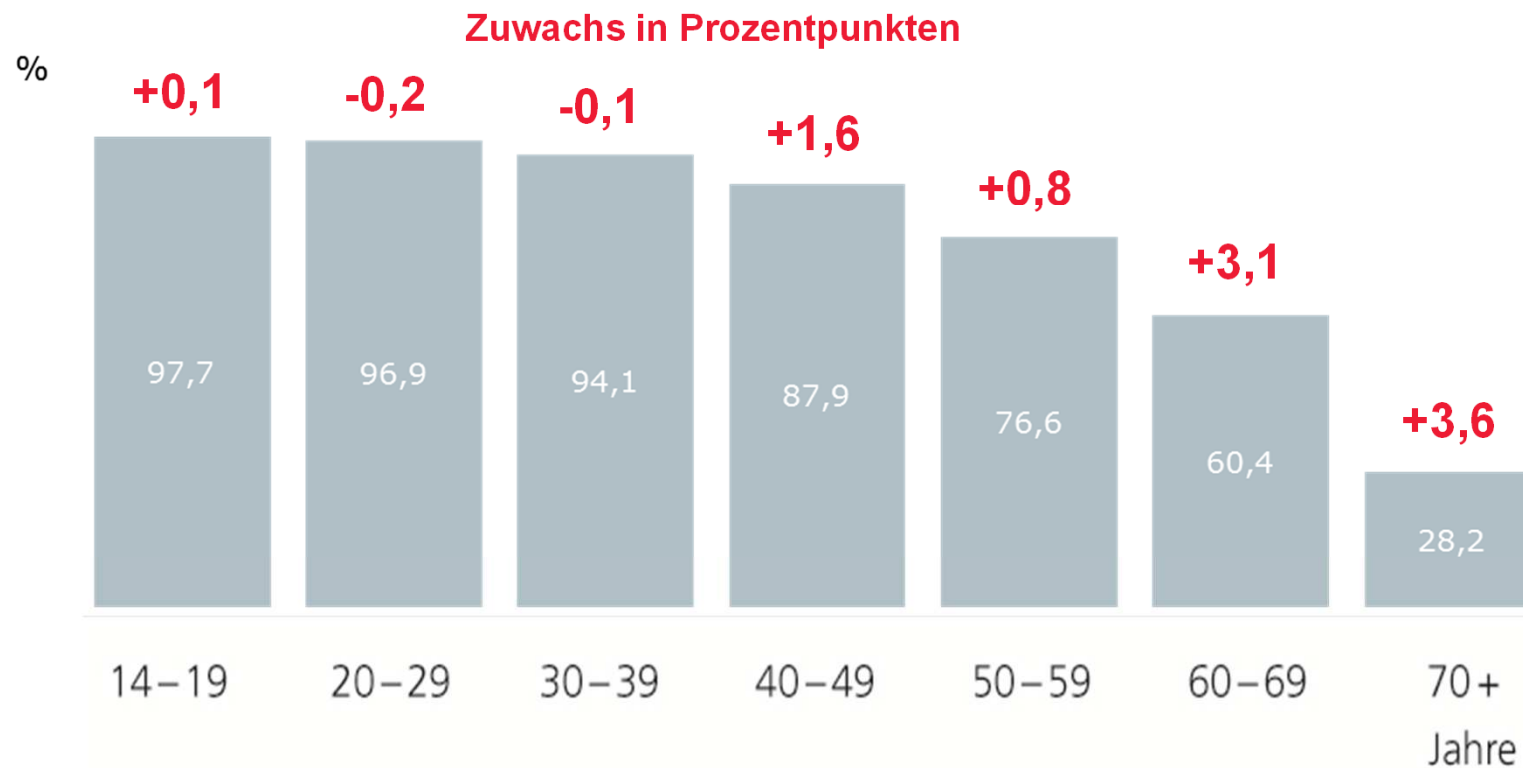
Leichter Rückgang von Internetnutzern
in Landgemeinden

Zuwachs in Prozentpunkten:

	-0,6	+1,2	+1,4	+1,1	+0,7
Jahr	< 5 Tsd. Einw.	5 < 20 Tsd. Einw.	20 < 100 Tsd. Einw.	100 < 500 Tsd. Einw.	≥ 500 Tsd. Einw.
2012	69,7 %	71,3 %	74,5 %	75,8 %	78,2 %
2011	70,3 %	70,1 %	73,1 %	74,7 %	77,5 %

Internetnutzung nach Alter

Wichtiges Wachstum bei den ab 70-Jährigen, Kluft verringert sich



Internetnutzung nach Geschlecht

Frauen mit stärkerem Wachstum aber noch deutliche Differenz zu Männern

Zuwachs in Prozentpunkten:

	+0,3	+1,6	
Jahr	Männer	Frauen	Differenz
2012	81,0 %	70,5 %	10,5 %-Punkte
2011	80,7 %	68,9 %	11,8 %-Punkte

Internetnutzung nach Geschlecht + Alter

Über die Hälfte der Frauen über 50 Jahren nutzt kein Internet

	Männer	Frauen
14-49 Jahre	94,2%	91,9%
50+ Jahre	63,7%	46,9%

Internetnutzung nach Bildungsgruppe

Stagnation bei Personen mit Volks- und Hauptschulabschluss

Zuwachs in Prozentpunkten:

+0,5

+0,1

+1,5

+/-0

+1,1

Jahr	Schüler	Volks-/Hauptschule	weiterbild. Schule	Abitur	Studium
2012	98,2 %	60,6 %	80,3 %	90,8 %	90,7 %
2011	97,7 %	60,5 %	78,8 %	90,8 %	89,6 %

Internetnutzung nach HH-Einkommen

Nur jeder Zweite in Geringverdiener-
haushalten online

Zuwachs in Prozentpunkten:

+1,2

+0,3

+0,2

+0,4

Jahr	< 1.000 Euro	1.000 < 2.000 Euro	2.000 < 3.000 Euro	≥ 3.000 Euro
2012	54,2 %	66,0 %	83,3 %	92,7 %
2011	53,0 %	65,7 %	83,1 %	92,3 %

Breitbandnutzung der Onliner 2011

57 Prozent gehen breitbandig ins Netz

Jahr	Breitband	Schmalband
2012	57,1 %	10,7 %
2011	52,5 %	15,9 %

- 75,5% der Onliner mit Breitband, das entspricht 57,1% der Bevölkerung
- Zuwachs zu 2011 von 4,6%Punkten in der Bevölkerung



TNS Infratest

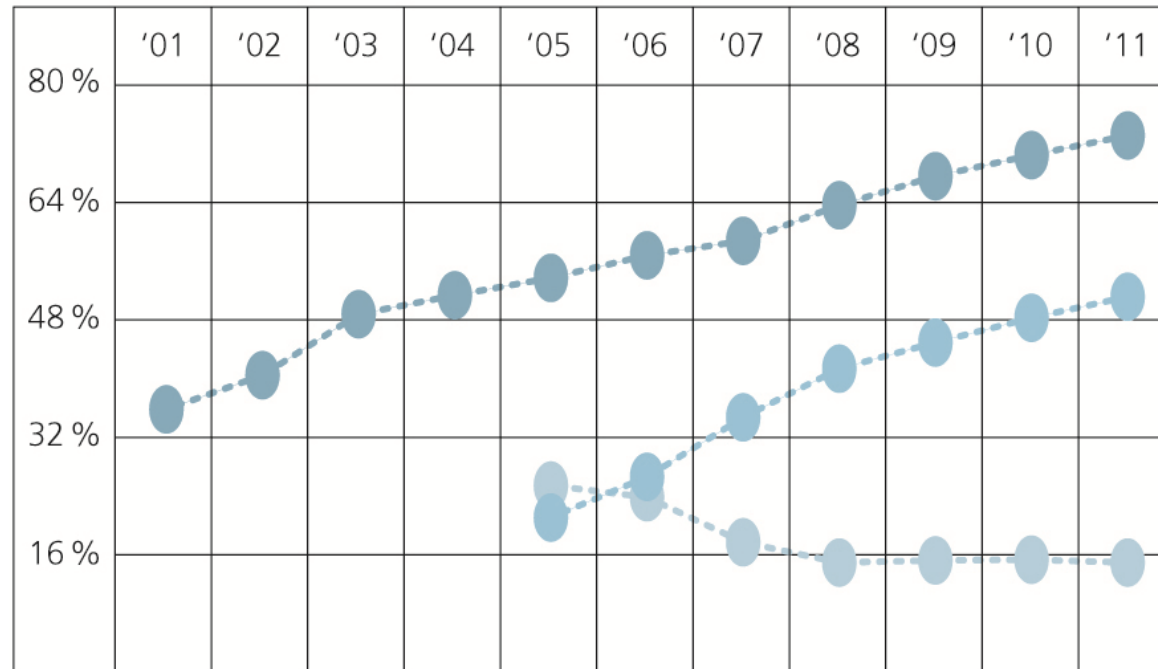
Basis: Onliner sowie deutschsprachige Wohnbevölkerung ab 14 Jahren

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
& Initiative D21
März bis Juni 2012

Bandbreite im Jahresvergleich

Stärkster Breitbandanstieg seit 2007



+0,9 **2012**
➡ IN: 75,6%

+4,6
➡ BB: 57,1%

- 5,2
➡ SB: 10,7%

IN	37,0	41,7	50,1	52,7	55,1	58,2	60,2	65,1	69,1	72,0	74,7	75,6
BB				22,1	27,7	35,9	42,6	46,2	49,6	52,5	57,1	
SB				26,5	24,8	18,7	15,9	16,3	16,3	15,9	10,7	

—●— IN = Internetnutzung (gesamt) —●— BB = Breitband —●— SB = Schmalband (Modem/ISDN)

TNS Infratest

TNS

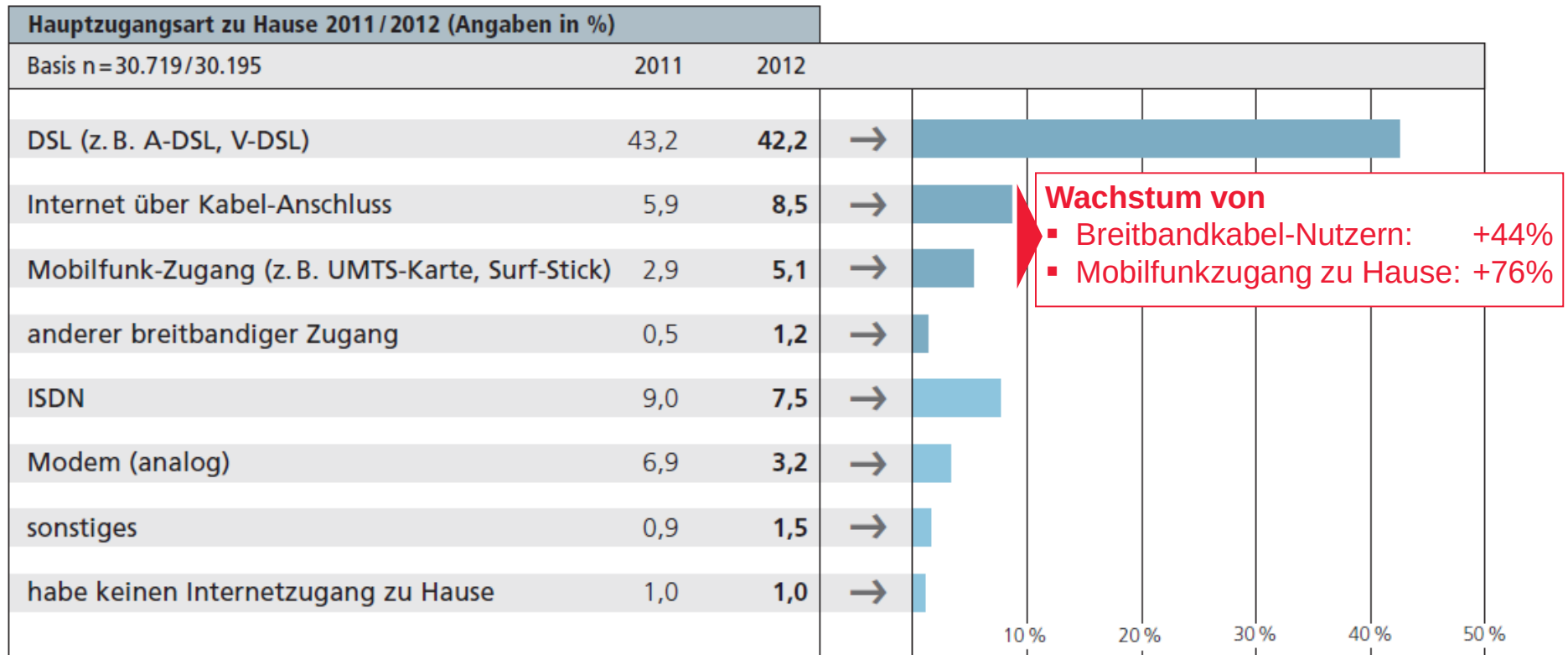
Basis:
 Deutschsprachige
 Wohnbevölkerung ab
 14 Jahren

(N) **ONLINER Atlas 2012**

© TNS Infratest
 & Initiative D21
 März bis Juni 2012

Hauptzugangsart zu Hause

DSL mit leichtem Rückgang, sehr starkes Wachstum bei Kabel und mobilem Zugang



Breitband-Anteil nach Bundesländern

Höchster Breitbandanteil in Berlin

Platzierung Bundesland	2012	2011	Differenz zum Vorjahr	Platzierung 2011
1. Berlin	61,4 %	58,0 %	3,4 %-Punkte	1.
2. Bremen	59,9 %	58,0 %	1,9 %-Punkte	1.
3. Rheinland-Pfalz	59,5 %	53,5 %	6,0 %-Punkte	6.
4. Baden-Württemberg	59,1 %	53,9 %	5,2 %-Punkte	5.
5. Bayern	57,8 %	53,1 %	4,7 %-Punkte	7.
6. Hamburg	57,7 %	53,0 %	4,7 %-Punkte	8.
7. Niedersachsen	57,5 %	54,0 %	3,5 %-Punkte	4.
8. Schleswig-Holstein	57,1 %	50,9 %	6,2 %-Punkte	11.
9. Hessen	56,9 %	54,8 %	2,1 %-Punkte	3.
10. Nordrhein-Westfalen	56,7 %	51,1 %	5,6 %-Punkte	10.
11. Thüringen	55,9 %	49,0 %	6,9 %-Punkte	13.
12. Sachsen	55,5 %	52,6 %	2,9 %-Punkte	9.
13. Saarland	54,0 %	45,7 %	8,3 %-Punkte	16.
14. Mecklenburg-Vorpommern	53,6 %	46,4 %	7,2 %-Punkte	14.
15. Brandenburg	52,8 %	50,6 %	2,2 %-Punkte	12.
16. Sachsen-Anhalt	48,2 %	45,9 %	2,3 %-Punkte	15.

(N)ONLINER Atlas 2012

Empfehlungen der Initiative D21 (1/2)

Zentrale Erkenntnisse

- 76 Prozent der Bevölkerung in Deutschland sind online (53,2 Mio.).
 - Zuwachs nur 0,9 Prozentpunkte!
 - Noch 14,9 Millionen Menschen in Deutschland sind "überzeugte" Offliner.
-
- Leicht überdurchschnittliches Wachstum bei Älteren und Frauen.
 - Aber: 72% der ab 70-Jährigen und jede zweite Frau über 50 Jahren sind immer noch nicht online.

Empfehlungen

- Maßnahmen zur Förderung bislang wenig erreichter Zielgruppen hat gefruchtet.
 - Der Nutzen des Internets und positive Erfahrungen müssen in den Vordergrund gestellt werden, um bislang wenig erreichte Zielgruppen zu erschließen.
-
- Weiteres Wachstum kann und muss künftig in den höheren Altersgruppen und bei Frauen erzielt werden – eine Basisvoraussetzung für Zugang zu neuen Medien, digitalen Bildungsangeboten, günstigen Online-Angeboten und -Services und zukünftigen IKT-Applikationen (z.B. Telemedizin).
 - Bisherige Offliner mit intuitiv bedienbaren Endgeräten ansprechen (z.B. Tablets).

(N)ONLINER Atlas 2012

Empfehlungen der Initiative D21 (2/2)

Zentrale Erkenntnisse

- Stärkstes Wachstum in Hamburg und Sachsen-Anhalt.
 - Wenig Dynamik im Saarland und in großen Flächenstaaten (z.B. Niedersachsen und Baden-Württemberg).
 - Geringe Internetnutzung und Stagnation in kleinen Gemeinden.
-
- Breitband bleibt Treiber des Onliner-Wachstums.
 - Stärkstes Wachstum Breitbandnutzung seit 2007 (+4,6 Prozentpunkte) – insb. im Saarland und Mecklenburg-Vorpommern.
 - Verstärkte Nutzung von Breitbandkabel und Mobilfunkzugang zu Hause.

Empfehlungen

- Bund, Länder, Kommunen und Wirtschaft sind gemeinsam gefordert, um die Digitalisierung Deutschlands voranzutreiben.
 - D.h. von Wachstums-Champions lernen und Best-Practice-Transfer initiieren.
-
- Es sind kreative Lösungen gefragt, um den flächendeckenden Breitbandzugang allerorts zu ermöglichen.
 - Neue Endgeräte und fallende Preise für mobiles Internet sind die Ausgangsbasis für neue mobile Applikationen und innovative Geschäftsmodelle.

INITIATIVE **D21**

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Bitte vormerken: 29./30. Januar 2013
Veröffentlichung „D21-Digital-Index“

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



 Wolters Kluwer
Deutschland

 kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

INITIATIVE D21

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Wir beantworten nun gerne Ihre

FRAGEN

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



 Wolters Kluwer
Deutschland

 kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT

INITIATIVE D21

(N)ONLINER Atlas 2012

Basiszahlen für Deutschland

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

mit freundlicher Unterstützung von



Der IT-Beauftragte
der Bayerischen Staatsregierung



FIDUCIA
Ihr IT-Partner



IDG
BUSINESS
MEDIA GMBH



TNS Infratest



Wolters Kluwer
Deutschland

kompetenzzentrum
TECHNIK • DIVERSITY • CHANCENGLEICHHEIT